



Wangen, 2. Mai 2016

Praxisbezug der Seminare nochmals deutlich gesteigert Hymer-Leichtmetallbau schult korrektes Prüfen von Steigtechnik nach DGUV-Richtlinien jetzt mit optimiertem Konzept

Wer in seinem Unternehmen Leitern, Tritte, Arbeits- oder Schutzgerüste einsetzt, hat im Sinne der Arbeitssicherheit einige Pflichten zu erfüllen: Die Steighilfen müssen regelmäßig auf ihren ordnungsgemäßen Zustand überprüft und die Mitarbeiter im Umgang geschult werden. Um den Lernerfolg durch die direkte Umsetzung des Lehrinhaltes noch zu intensivieren, hat Steigtechnikhersteller Hymer-Leichtmetallbau jetzt das Konzept seines VDSI-anerkannten „Seminars zur wiederkehrenden Prüfung von Leitern, Tritten und Fahrgerüsten (nach DGUV-Informationen 208-016 und 201-011)“ optimiert und den Praxisbezug nochmals deutlich gesteigert.

Am Firmensitz des Steigtechnikherstellers in Wangen im Allgäu vermittelt ab sofort Diplom-Ingenieurin (FH) Petra Liebsch – Expertin mit über 20-jähriger Erfahrung in den Bereichen Leitern, Tritte, Fahrgerüste, Arbeitssicherheit und Qualität – die jeweils aktuellen Vorgaben durch die Informationen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) für den betrieblichen Einsatz von Steigtechnik. Die Teilnehmer des eintägigen Kompaktseminars erfahren zunächst grundsätzliche Informationen zu den verschiedenen Steighilfen wie Typisierung, Qualitätsmerkmale und -kriterien sowie sämtliche relevante rechtliche Normen und Rahmenbedingungen.

Wie die betriebliche Steigtechnik nach den DGUV-Handlungsanleitungen korrekt geprüft und wie Leitern, Tritte und Fahrgerüste bestimmungsgemäß und sicher eingesetzt werden, lernen die Teilnehmer nicht nur in der Theorie, betont die neue Seminarleiterin Petra Liebsch: „Um noch stärker auf die Bedürfnisse der Teilnehmer einzugehen, die Teamarbeit und den Lernerfolg noch besser zu fördern, haben wir in diesem Jahr das Konzept des Seminars komplett überarbeitet. Wir haben die Methoden der Lehrvermittlung optimiert und den praktischen Teil des Seminars deutlich ausgebaut. Beispielsweise werden die Leiterprüfungen nun in kleinen Gruppen an jeweils einem Schulungsobjekt direkt von den Teilnehmern durchgeführt und im Anschluss präsentiert. Durch das Learning by Doing bleiben die vermittelten Inhalte viel besser im Gedächtnis und können im Betrieb später dann viel sicherer umgesetzt werden.“

Wertvolle Infos zum sicheren Umgang mit Leitern

Ebenso wichtig wie die regelmäßige Prüfung ist auch die korrekte Nutzung der betrieblichen Steighilfen. Anschaulich zeigt die Expertin auf, worauf Anwender aus Industrie und Handwerk bei der Nutzung achten sollten – vom geeigneten Untergrund über den Anstellwinkel einer Anlegeleiter bis hin zur sogenannten Dreipunkt-Methode, die das sichere Festhalten beim Arbeiten auf einer Leiter gewährleistet. Um die „Do’s & Don’ts“ bei der Nutzung auch später im Betrieb jederzeit vor Augen zu haben, erhalten alle Teilnehmer zusätzlich ein von Hymer-Leichtmetallbau zu diesem Zweck erstelltes Informationsplakat zum sicheren Umgang mit betrieblicher Steigtechnik.

VDSI-Weiterbildungspunkte im Bereich Arbeitsschutz

Mitglieder des Verbands für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit (VDSI) erhalten für die Teilnahme am Seminar zwei Weiterbildungspunkte im Bereich Arbeitsschutz. Die nächsten Seminartermine sind der **2. Juni, der 7. Juli, der 8. September, der 20. Oktober sowie der 17. November**, jeweils ein Donnerstag, von 9 bis 15 Uhr. Zusätzliche Termine sind nach Absprache möglich. Ansprechpartnerin für Anfragen und die Anmeldung ist Kimberley Hohl, erreichbar unter Telefon 07522 700-334, Fax 07522 700-8334 oder per E-Mail an kimberley.hohl@hymer-alu.de.
www.hymer-alu.de

Pressekontakte:

Michaela Weber
Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG
Käferhofen 10
D-88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 0049 7522 700-127
Michaela.Weber@Hymer-Alu.de
www.Hymer-Alu.de

Antje Efkes
PR-Unit / vergissmeinnicht GmbH
Münsterplatz 5
D-78462 Konstanz
Tel.: 0049 7551 947 7700
ae@vergissmeinnicht-pr.de
www.vergissmeinnicht-kommunikation.de

Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG

Die Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG – „die Marke mit dem roten Streifen“ – ist ein führender Hersteller für Steigtechnik und Automotive-Systemkomponenten. Das 1962 gegründete Unternehmen aus Wangen im Allgäu entwickelt und produziert Steighilfen aus Aluminium, die sich durch qualitativ hochwertige Verarbeitung, lange Haltbarkeit, innovative Funktionen und ein Höchstmaß an Sicherheit auszeichnen. Die Kunden kommen aus Industrie und Handwerk sowie aus dem Privatsektor, vertrieben werden die Produkte über den Fach- und Einzelhandel. Seit 2011 gilt das neue Leistungsversprechen von Hymer-Leichtmetallbau „Vertrauen leicht gemacht“.
www.hymer-alu.de

Bildmaterial



In den Seminarräumen am Firmensitz von Hymer-Leichtmetallbau in Wangen im Allgäu lernen die Teilnehmer in Theorie und Praxis, wie Steigtechnik korrekt eingesetzt und auf ihren einwandfreien Zustand geprüft wird.



Petra Liebsch

Seminarleiterin Petra Liebsch ist Diplom-Ingenieurin (FH) und Expertin mit über 20-jähriger Erfahrung in den Bereichen Leitern, Tritte, Fahrgerüste, Arbeitssicherheit und Qualität.